

"Meine Zeit"



Wir geben den Kindern erst einmal Gelegenheit, in der neuen Klassengemeinschaft anzukommen und sich im Schulalltag zurechtzufinden.

Zur Wiederholung und Festigung von Basiskompetenzen (grundlegende Fähigkeiten in den Fächern Mathe und Deutsch) werden wir die Kinder dann zu Beginn des Schuljahres an Aufgaben heranführen, die das selbstständige Üben unterstützen.

Hierzu werden wir auch für die **"Meine Zeit"** zu Hause oder in der Ganztagschule **von 13:10 Uhr bis 14:00 Uhr** verschiedene Materialien anbieten. Dies beinhaltet unter anderem die Lernplattform „Anton“, das Leseprogramm „Antolin“, Blitzrechen-Übungen und Aufgaben aus der Blitzrechen-App sowie Grundschriftkartei, Schmetterlingsheft und vor allem Leseübungen.

Viele der Übungsformate werden von uns auf dem Eltern-Workshop, der regelmäßig vor den Herbstferien stattfindet, ausführlich vorgestellt.

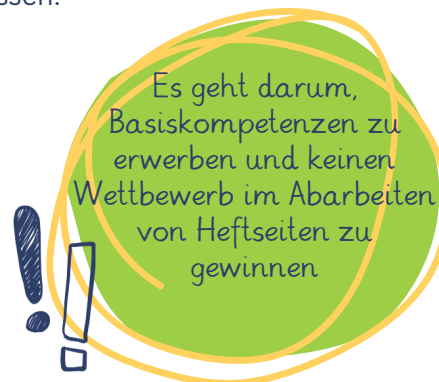


Gut lesen zu können, ist eine der wichtigsten Grundkompetenzen und das Fundament für Bildungserfolg



Auch das **Vorlesen hilft** den Kindern, ans Lesen herangeführt zu werden!

Daher ist es uns wichtig, dem **Vor- und Selbstlesen** einen **großen Stellenwert** in der **"Meine Zeit"** zukommen zu lassen.



Es geht darum, Basiskompetenzen zu erwerben und keinen Wettbewerb im Abarbeiten von Heftseiten zu gewinnen

Kontakt

Rektorin: sabine.peter@gs-nordholz.de

Konrektorin: maike.becker@gs-nordholz.de

Beratungslehrerin: ellen.krafzick@gs-nordholz.de

Sozialpädagogische Fachkraft:
jasmin.di.massimo@gs-nordholz.de



Grundschule Nordholz · Eine Schule in Bewegung

Nordweg 75 · 27639 Wurster Nordseeküste
Telefon +49 4741 60393-0 · Telefax +49 4741 60393-29
schule@gs-nordholz.de · www.grundschule-nordholz.de

Grundschule Nordholz
Eine Schule in Bewegung

Willkommen in unserer Schule



Die Grundschule Nordholz ist eine vierzügige Grundschule mit einer **offenen Ganztagschule** bis 15.30 Uhr. Es werden Betreuungszeiten von 6.30 bis 17.00 Uhr von Montag bis Donnerstag angeboten. Am Freitag geht die Ganztagschule bis 14.00 Uhr und für die ersten und zweiten Klassen auch bis 15.30 Uhr.

Wir beschulen zurzeit ca. 320 Schülerinnen und Schüler. Unsere Schule versteht sich als Schule für alle Kinder, sodass wir Kinder mit allen Förderbedarfen aufnehmen.

Aktuell sind bei uns 42 Mitarbeiter, darunter Lehrkräfte, Pädagogische Mitarbeiter und Schulassistentinnen beschäftigt.

Drei Schwerpunkte prägen neben der Inklusion unser Schulprofil. Wir sind sowohl eine "Bewegte Grundschule" als auch eine "Musikalische Grundschule" sowie eine Schule, die am Modellprojekt "Leistung macht Schule" mitwirkt.

Eigentlich braucht jedes Kind drei Dinge:

Aufgaben, an denen es wachsen kann

Vorbilder, an denen es sich orientieren kann

Gemeinschaften, in denen es sich aufgehoben fühlt

"Schulfähigkeit" ist die gemeinsame Aufgabe von Elternhaus, Kindergarten und Schule.

Im **Elternhaus** wird die grundlegende Einstellung zum Leben entwickelt: Selbstvertrauen, Kreativität, das soziale Verhalten, die Fähigkeit, sich Ziele zu setzen und sich neuen Herausforderungen zu stellen, aber auch der Umgang mit Misserfolgen.

Im **Kindergarten** und in der **Schule** wird auf dieser Grundlage die Persönlichkeit weiterentwickelt, das Wissen ausgebaut und die Fähigkeit, sich Informationen selbstständig zu beschaffen, zu bewerten und auszuwählen geschult.

Es werden Kompetenzen entwickelt in der Motorik, der Wahrnehmung, der mündlichen und schriftlichen Ausdrucksfähigkeit, logisch-mathematische sowie soziale Kompetenzen.

Wir arbeiten eng mit allen Kindertagesstätten in unserer Region zusammen. Die Aktionstage im **"Brückenjahr"** sind fester Bestandteil unserer intensiven Kooperation.

In der **"Jahrgangsgemischten Eingangsstufe"** wird Schülerinnen und Schülern ein höheres Maß an individueller Förderung ermöglicht.

Der Unterricht zeichnet sich u. a. dadurch aus, dass Kinder hier nicht nur von den Lehrkräften, sondern auch voneinander lernen. Ältere werden zu Expertinnen und Experten für Jüngere, festigen ihr eigenes Wissen und werden dadurch selbstbewusster.

Jüngere profitieren davon und wachsen selbst zu Lernpatinnen und -paten heran. Partnerarbeit, Kooperation und soziales Lernen gewinnen eine größere Bedeutung. Die Kinder werden schrittweise an das selbstständige Lernen herangeführt.

Jedes Kind ist einzigartig:
wir fördern die Individualität

Jedes Kind lebt in einer Gemeinschaft:
wir ermöglichen soziales Lernen

Jedes Kind ist neugierig:
wir erhalten die Lernfreude

Lesepaten



Ein Kind lernt
vom ersten
Lebenstag an und
es lernt nie aus